

Keine Disponenden!

[6918.] Von nachstehenden Artikeln kann ich in dieser Messe keine Disponenden gestatten: Heynacher, das Wesen des Fiebers. Hildebrandt, praktisches Lehrbuch für junge Seeleute. Hoffert, Kritik der hauptsächlichsten gegen Kuhpocken-Impfungen angeführten Einwürfe. Jacobson, topographisch-statistisches Handbuch des Reg.-Bez. Marienwerder. Reichel, die Klassensteuer in Preußen. Siebentritt, der preuß. Geschworene. Danzig, den 25. Februar 1869.

A. W. Kafemann.

Für Heraldiker und Siegelammler.

[6919.] Von mir ist in beliebiger Anzahl gratis zu beziehen: Verzeichniß verkäuflicher Siegelabdrücke des Mittelalters u. der neuen Zeit. 2 Bdg. 8. Handlungen, welche dafür Verwendung haben, bitte ich zu verlangen. Bei etwaigen Bestellungen auf Siegelabdrücke werden 16 2/3 % Rabatt gewährt. Hannover.

Carl Meyer.

Verkauf en bloc.

[6920.] Die gesammten Vorräthe der Jahrgänge 1850—1868 des „Anecdotenjägers“ bin ich Willens en bloc zu verkaufen, wobei ich bemerke, daß die Jahrgänge 1860—1868 noch nicht im Preise herabgesetzt sind. Nordhausen, 27. Februar 1869.

Adolph Büchting.

Methode Toussaint-Langenscheidt.

[6921.] Die zweite Auflage des Lehrbuchs der französischen Sprache von Toussaint u. Langenscheidt. Kurs I. u. II. geht zu Ende; wir können daher Disponenden hiervon nicht gestatten u. bitten um gest. Remission der unabgesetzten Exemplare. Berlin, den 1. März 1869.

G. Langenscheidt's Verlagshandlg.

[6922.] Gesucht wird als Director einer Buchdruckerei ein junger intelligenter Buchhändler. Salär 600 bis 800 fl. pr. a., welches auch bei einigermaßen sichtbaren Erfolgen der Thätigkeit erhöht wird, sowie öffentliche Geltung durch Ertheilung von Procura gleichfalls eingeräumt werden soll.

Allgemeine tüchtige Schul- u. kaufmännische Bildung, angenehmes Aeußere und gewandtes Benehmen sind erforderlich. Bewerbungen sub T. T. durch Herrn Brauns in Leipzig.

[6923.] Vor kurzem wurde versandt:
Verzeichniss werthvoller botanischer und zoologischer Werke
aus dem Verlage von **Wiegandt & Hempel in Berlin.**
welche zu den nebenstehenden, theils herabgesetzten Preisen durch jede Buchhandlung zu beziehen sind.
Mehrbedarf steht zu Diensten.

[6924.] Soeben ausgegeben und durch Herrn T. D. Weigel in Leipzig zu beziehen: Antiqu. Anzeiger Nr. III. einer Anzahl alter, s. Tb. seltener Werke von kathol. Theologie bei **J. A. Sprecher** in Chur, Schweiz.
15 %, franco Leipzig.

1630 Bände Leihbibliotheksbücher
à Band 1 1/2 Ngr
sind zu verkaufen durch **Oskar Bonde** in Altenburg.

Bitte an Verleger.

[6926.] Der Unterzeichnete, der sich mit einer eingehenderen Schrift über Hausandacht beschäftigt, bittet, um keine empfehlenswerthe diesem Zwecke bestimmte literarische Erscheinung unbesprochen zu lassen, die geehrten Herren Verleger, ihm je 1 Expl. ihres dahin einschlagenden Verlagses gefälligst zu überlassen.
Januar 1869.
Diac. **Schöpf** in Plauen,
durch d. Buchh. v. Herm. Schöpf in Dresden.

[6927.] **Cliches** werden gesucht, die sich zur Illustrirung eines Wirthschaftsbuches eignen. Offerten bittet man sub D. J. an die löbl. Exped. d. Bl. zu richten.

[6928.] Sollte einer meiner Herren Kollegen vielleicht zufällig in der Lage sein, mir Auskunft über den gegenwärtigen Aufenthaltsort eines Herrn Leonhard Sewell oder dessen Mutter, Frau Octavia Sewell, aus England (vielleicht auch Amerika) geben zu können, so würde mich dies zu großem Danke verpflichten. Die Genannten hielten sich während des vorigen Sommers hier auf, haben sich aber spurlos entfernt und halten sich jedenfalls noch auf dem Continent auf. — Etwaige Nachricht erbitte mir sofort mit Post.
Dresden, am 2. März 1869.

Carl Adler.

Inserat.

[6929.] **Adolf Appun** in Bunzlau erbittet von neuen Werken über Zahntechnik (nicht Zahnheilkunde) sofort 1 Expl. à cond.

[6930.] Restauflagen von Jugendschriften und Bilderbüchern in Partien von 300 Expl. wünscht man zu kaufen und werden die Herren Verleger gebeten, ihre Offerten mit Probe-Expl. nach der Messe sub Ch. # 6. an die Exped. d. Bl. einzusenden.

Leipziger Börsen-Course
am 4. März 1869.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	142 1/2 G
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. - F.	k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	57 1/2 G
Berlin pr. 100 ¹⁰⁰ Pr. Crt.	k. S. Va. 1. S. 2 M.	99 7/8 G
Bremen pr. 100 ¹⁰⁰ Lsdr. & 5 ¹⁰⁰	k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	111 G
Breslau pr. 100 ¹⁰⁰ Pr. Crt.	k. S. Va. 1. S. 2 M.	110 1/2 G
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	57 1/2 G
in S. W.	k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	56 7/8 G
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 8 T. 1. S. 2 M.	151 1/2 G
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 1. S. 3 M.	6. 25 1/2 G
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T. 1. S. 3 M.	6. 23 1/2 G
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. 1. S. 3 M.	81 1/2 G
	k. S. 8 T. 1. S. 3 M.	81 1/2 G

Sorten.

Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.		—
Augustd'or à 5 ¹⁰⁰ pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louisd'or „ „ do.		12 B
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Francs-Stücke do.		5. 13 G
Holländ. Ducaten à 3 ¹⁰⁰ Agio pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. „ do.		6 1/4 G
Passir- do. do. „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto		—
Silber pr. Zollpf. fein		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten		82 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 ¹⁰⁰		99 1/4 G
do. do. „ à 10 ¹⁰⁰		99 1/4 G
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)		99 1/4 G

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 ¹⁰⁰ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505):
1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Verzeichniß der für das Archiv des Börsenvereins eingekaufnen Circulare mit eigenhändigen Unterschriften (Monat Februar). — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebblatt Nr. 6886—6930. — Leipziger Börsen-Course am 4. März 1869.

Adler in D. 6928.	Ferber 6894.	Kanig's Sort. 6889.	Satow 6887.
Aigner & H. 6895. 6897.	Fleischer, G. 6851.	Kern's Berl. in B. 6856. 6859.	Schloemann 6843. 6855.
Anonyme 6837. 6914. 6922.	Freyschmidt 6888.	Kuapp 6860.	Schmeier in Leipzig 6917.
6927. 6930.	Fues in L. 6908.	Köhler in Pp. 6904.	Schmidt in Hb. 6898.
Appun, A. in B. 6929.	Gasmann 6876.	Krieger 6867.	Schmorl & v. S. 6872.
Bamberg 6871. 6884.	Goedtsche 6866.	Randau 6912.	Schneider & G. 6909.
Baensch in M. 6882. 6901.	Greif 6885.	Langenscheidt 6921.	Schönfeld 6886.
Berggold 6863.	Gropius in B. 6883. 6910.	Levyohn in M. 6868. 6890.	Schöpf in Plauen 6926.
Bonde 6925.	Guttentag 6858.	Ray's Buchh. in Gb. 6905.	Sprecher 6924.
Bonnier in Zt. 6850. 6853.	Hachette & G. 6840.	Reitens 6906.	Stadtgericht, Königl., Abth. f. Civ. in Berlin 6836.
Botz & B. in B. 6854.	Hagerup 6891.	Meyer in Gmb. 6919.	Stahl in B. 6915.
Brodtmann 6844.	Henze 6893.	Rittler & S. 6857.	Stangel 6864.
Brodtmann 6848.	Herbig in U. 6852.	Rüller in H. 6870.	Steinader 6903.
Beunier 6899.	Hinrichs 6861.	Münz 6880.	Tauschnig, B., 6847.
Büchting 6920.	Hofmann & G. 6902.	Quaquardt 6874.	Trautwein 6877.
Calow 6846.	Huch in A. 6892.	Rijhoff 6839.	van Trigt 6879.
Calvary & G. 6907.	Hühn 6911.	Rutt 6881.	Vogel in U. 6862.
Dorn 6913.	Jacob in L. 6878.	Reiser Berl. 6916.	Wiegandt & H. 6923.
Dümmler's Berl. in B. 6845.	Jaeger 6838.	Bernisch 6900.	Wicke 6869.
Dür, A., 6841.	Jünger in U. 6865.	Riegel 6873.	Winter in G. 6842.
Enslin, A., 6896.	Kafemann 6849. 6918.	Rother in B. 6875.	